

# Strukturentwicklung in den beiden sächsischen Braunkohlerevieren

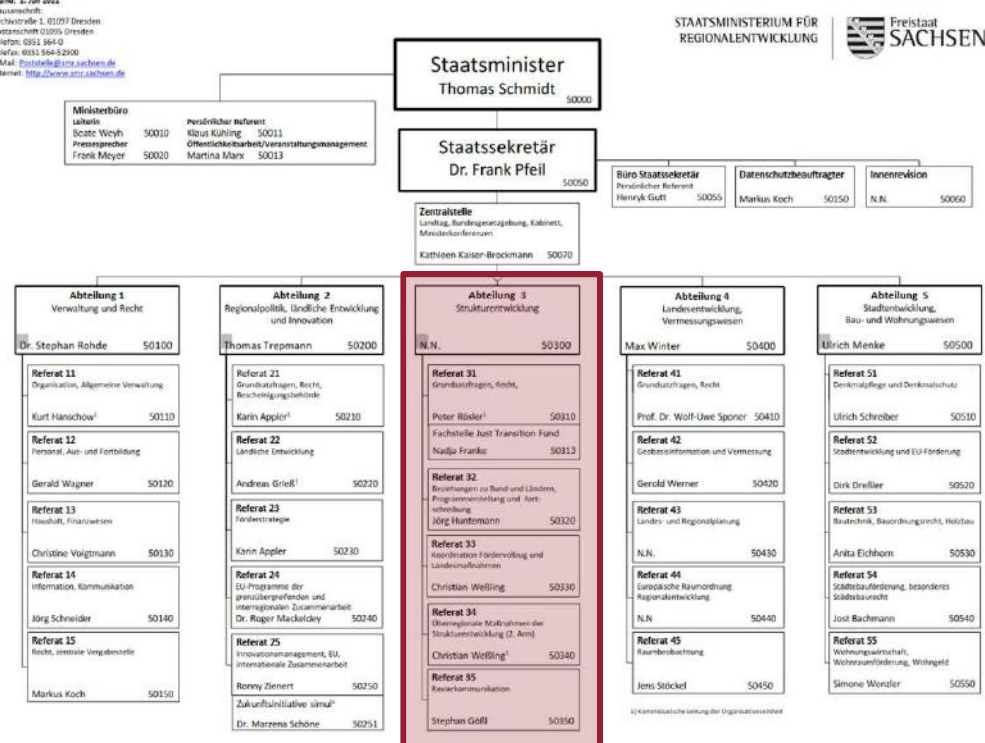
## Stand und Umsetzung



13. August 2021

# Kurzvorstellung SMR

Stand: 2. Juli 2021  
Hauusausschreibung  
Archivstraße 1, 01097 Dresden  
Postanschrift 01099 Dresden  
Telefon: 0351 364-0  
Telefax: 0351 364-2900  
E-Mail: [zustafed@smr.sachsen.de](mailto:zustafed@smr.sachsen.de)  
Internet: <http://www.smr.sachsen.de>



- Strukturwandel und -entwicklung,
- Regionalpolitik, ländlicher Raum und Innovation
- Landesentwicklung und Vermessungswesen
- Stadtentwicklung sowie
- Bau- und Wohnungswesen

# Rechtliche Rahmenbedingungen

## Investitionsgesetz Kohleregionen (InvKG)

### Kapitel 1

Finanzhilfen gemäß  
Art. 104b GG

### Kapitel 3

Weitere Maßnahmen des  
Bundes

### Kapitel 4

Investitionen Bundesfern-  
straßen und Eisenbahnen

## Bund-Länder-Vereinbarung zur Umsetzung des InvKG

**Richtlinie zur Gewährung von  
Zuwendungen nach dem  
InvKG (RL InvKG)**  
(vormals 1. RL StEP)

Bundesförderrichtlinien  
z. B. „STARK“ oder mFUND

Handlungsprogramm zur  
Umsetzung des  
Strukturstärkungsgesetzes

# Finanzielle Rahmenbedingungen

**40 Mrd. € bis 2038**  
(für vier Braunkohleländer)

14 Mrd. € für Projekte  
der Länder und  
Kommunen  
(Art. 104b GG)

26 Mrd. € für bundeseigene  
Projekte in den Revieren

1,084 Mrd. €  
sächs. Teil des  
Mitteldeutschen  
Reviers

2,408 Mrd. €  
sächs. Teil  
des Lausitzer  
Reviers

Infrastruktur-  
projekte  
(Straße und  
Schiene)

Aufstockung/  
Einrichtung  
von Bundes-  
programmen

Behörden-  
ansiedlung mit  
bis zu 5.000  
AP

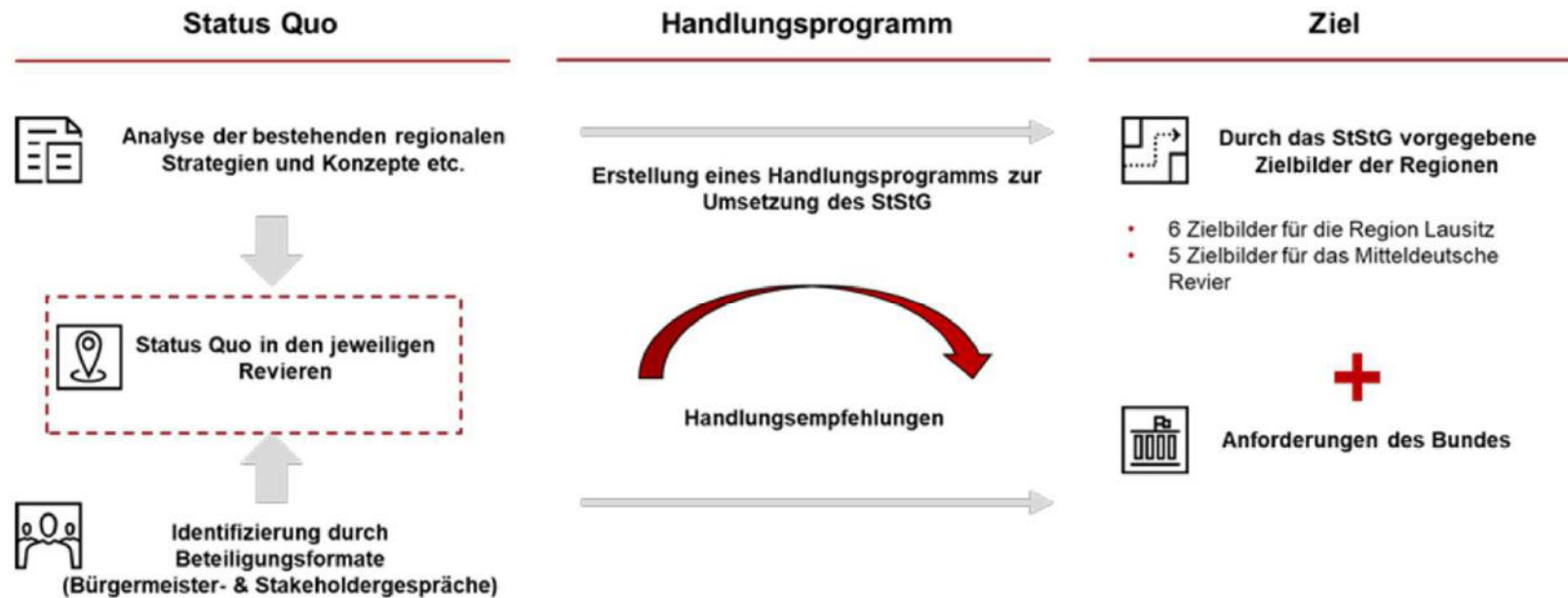
## Hauptziele der Strukturentwicklung

- Schaffung und Erhalt von Arbeits- und Ausbildungsplätzen
- Diversifizierung der Wirtschaftsstruktur
- Steigerung der Attraktivität des Wirtschaftsstandorts

## Handlungsprogramm zur Umsetzung des StStG

- Am 22. Dezember 2020 vom Kabinett beschlossen
- Grundlage ist das StStG einschl. der Leitbilder
- Präzisierung unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen, gesellschaftlichen, ökologischen sowie strukturpolitischen und sozio-demografischen Randbedingungen in den beiden sächsischen Braunkohlerevieren
- Entwicklung von 36 Handlungsempfehlungen in 6 Handlungsfeldern für die sächs. Lausitz

# Einordnung der Handlungsempfehlungen



# Handlungsempfehlungen für das Lausitzer Revier

(Auszug)

## Europäische Modellregion für den Strukturwandel

- Weitere Verflechtung der Regionen für ein vernetztes Europa
- Ausbau von Wissenschaft und Forschung
- Förderung von Vorhaben im europäischen Verflechtungsraum, die Bezug zu künftigen Transformationsgeschehen in Tschechien und Polen haben

# Handlungsempfehlungen für das Lausitzer Revier

(Auszug)

## Innovative und leistungsfähige Wirtschaftsregion

- Verzahnung von Wirtschaft und Wissenschaft, insbesondere im Bereich anwendungsorientierter Technik
- Ausbau bestehender Kompetenz- und Innovationskerne
- Stärkung der Region als Forschungs- und Entwicklungsstandort



# Handlungsempfehlungen für das Lausitzer Revier

(Auszug)

## Zentraler, europäischer Verflechtungsraum

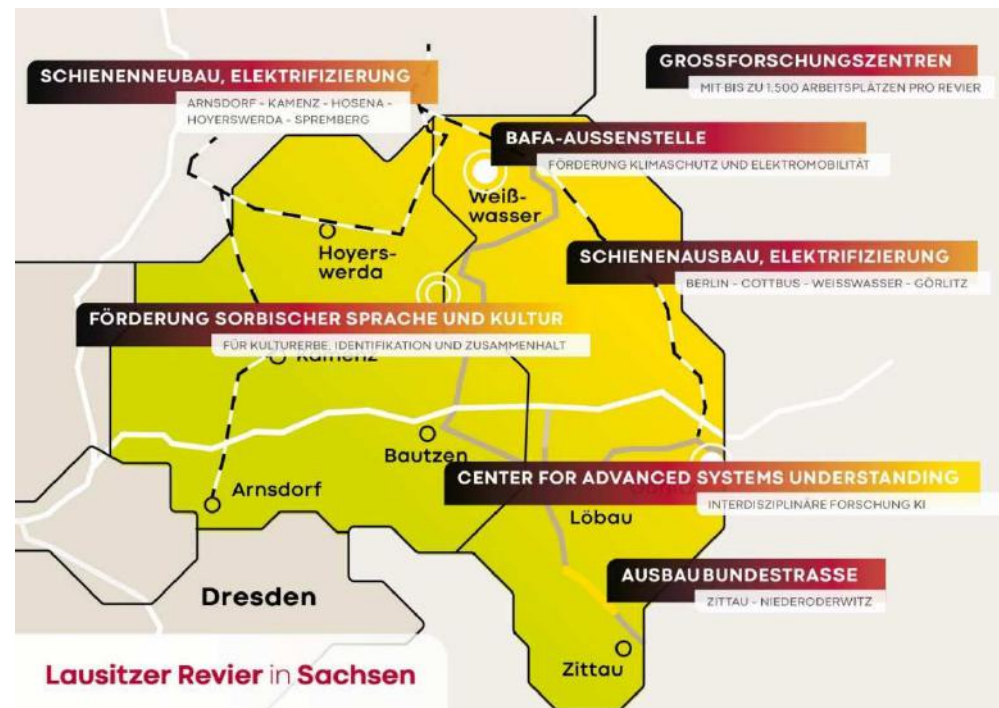
- Stärkere Verflechtung mit Brandenburg, Polen und Tschechien
- Positionierung der Region als Logistik- und Handelszentrum im europäischen Zusammenhang
- Vereinfachung der grenzübergreifenden Logistik

## Scoring-Verfahren

Kategorie	Indikator	Skala	Gewicht
Wirksamkeit	Durch das Vorhaben induzierte, mittelbar gesicherte und geschaffene Arbeits- und Ausbildungsplätze	1-10	20%
	Erschließung neuer Wertschöpfungspotenziale und Vertiefung bestehender Wertschöpfungsketten durch das Vorhaben	1-10	10%
	Bedeutung des Vorhabens für die Wirtschaftsstruktur	1-10	20%
	Standortwirkung des Vorhabens	1-10	15%
Nachhaltigkeit und Klimaschutz	Beitrag zur Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie und zum Erreichen der deutschen Klimaschutzziele	1-10	20%
Umfeld	Beitrag zu positiver demographischer Entwicklung der Region	1-10	10%
Umsetzbarkeit	Genehmigungs- und Beschlusslage des Vorhabens	1-10	5%
Effizienz	Beantragte Fördermittel pro Punktzahl Arbeits- und Ausbildungsplätze	EUR / AP	Stichentscheid

- inhaltliche und zeitliche Priorisierung der Projekte
- Abstufung der Förderwürdigkeit und Bildung einer Rangfolge
- Bewertung der Vorhaben hinsichtlich ihres Beitrags zu einer zukunftsorientierten, nachhaltigen Strukturentwicklung

## Bundesmaßnahmen im Lausitzer Revier (Auszug)







### Weitere

- Bahnstrecke Graustein – Spreewitz (Anteil Sachsen)
- B 178, Nostritz – A 4 (BA 1.1)
- Innerlausitzer Bundesfernstraßen – Teilprojekt Ortsumgehung Kodersdorf

# Strukturentwicklung weiter denken

## Investitionsgesetz Kohleregionen (Auszug)

-  Stadtentwicklung
-  Öffentliche Fürsorge
-  Forschung und Wissenschaft
-  Touristische und wirtschaftsnahe Infrastruktur



## Just Transition Fund (Auszug)

-  Investitionen in KMU, einschließlich Start-ups
-  Gründung neuer Unternehmen
-  Digitalisierung und digitale Konnektivität
-  Weiterqualifizierung und Umschulung von Beschäftigten

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**Dipl.-Ing. Martin Schimpf**

Staatsministerium für Regionalentwicklung

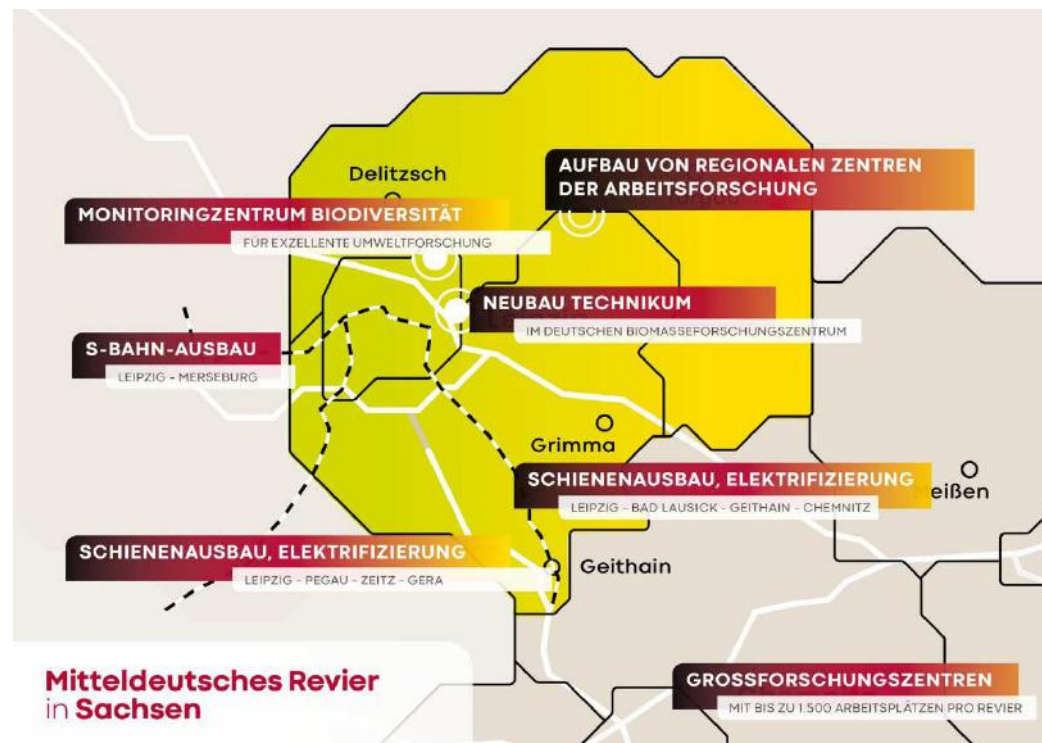
Abteilung 3 – Strukturentwicklung

Referat 32 – Beziehungen zu Bund und Ländern, Programmerstellung und  
-fortschreibung

✉ [Martin.Schimpf@smr.sachsen.de](mailto:Martin.Schimpf@smr.sachsen.de)

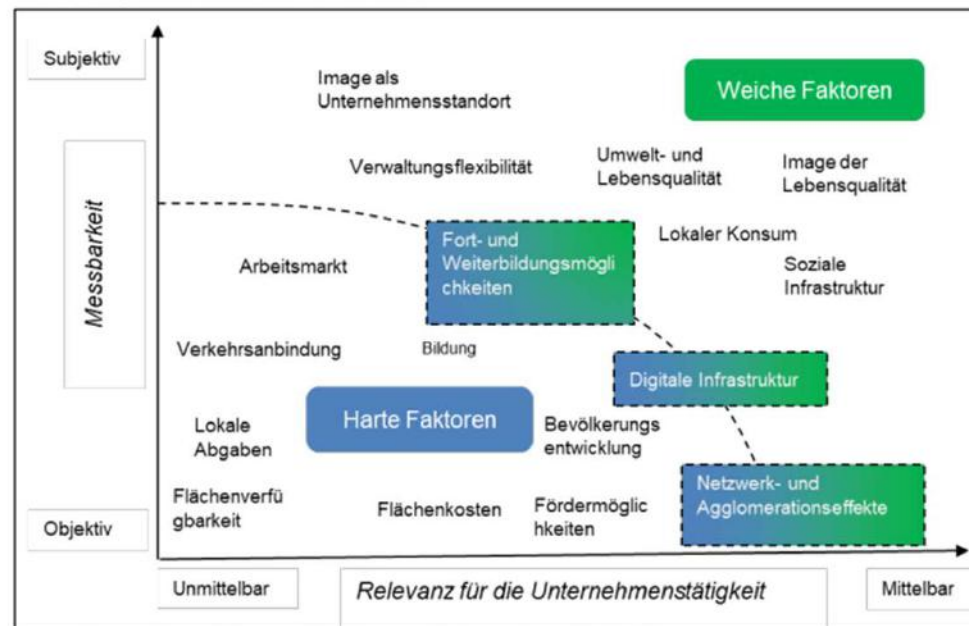
🌐 [www.strukturentwicklung.sachsen.de](http://www.strukturentwicklung.sachsen.de)

# Bundesmaßnahmen im Mitteldeutschen Revier



# Grundlage: Unternehmerische Standortfaktoren

Abbildung 48: Standortfaktoren



Quelle: Eigene Darstellung in Anlehnung an Lahner (2019), S. 13.

## Schematische Darstellung der Verfahrensweisen



- Grundsätzlich  
spiegelbildliche  
Ausrichtung der  
Verfahren für  
kommunale und  
landesbezogene  
Projekte



## Landesförderrichtlinie – RL InvKG









**Antragsberechtigt:** Gemeinden, Landkreise und andere Träger der kommunalen Selbstverwaltung sowie deren Unternehmen und Dritte



**Fördergegenstand:** Besonders bedeutsame Investitionen (keine konsumtiven Ausgaben/Kosten)



**Förderbereiche:**

-  wirtschaftsnahe Infrastruktur
-  Verkehr (ohne Bundes-, Landes-, und Kommunalstraßen)
-  öffentliche Fürsorge
-  Städtebau/Stadtentwicklung
-  Digitalisierung/Breitbandinfrastruktur
-  touristische Infrastruktur
-  Forschung, Wissenschaft und Innovation
-  Klima-, Umwelt- und Naturschutz

